

# Sportschützen zeigen viel Einsatz für die Umwelt

**KKSV Breden:** Der Verein arbeitet im Naturschutz mit der Waldjugend Bad Salzuflen zusammen. Nistkästen für Vögel sowie Wochenstuben für Fledermäuse werden aufgehängt

**Bad Salzuflen-Breden (mv).** Der KKSV Breden veranstaltete seinen üblichen Frühjahrsputz im Außengelände. Was dieses Jahr neu war: Die Sportschützen wurden unterstützt und fachlich begleitet von der Deutschen Waldjugend NRW, Horst Bad Salzuflen.

Das ergab sich laut einer Mitteilung dadurch, dass seit einigen Jahren Frank Boldt Vereinsmitglied ist. Er ist von Beruf Forsttechniker und leitet die örtliche Waldjugendgruppe. Daher wurden die Sträucher nicht wie sonst etwas zurückgeschnitten, sondern fachmännisch auf den Stock gesetzt, damit frisches Grün neu austreiben kann. Das Schnittgut wurde an den Böschungen in sogenannten Schlaufen aufgeschichtet, wodurch sich Schutzbereiche zur Ansiedlung von Kleintieren ergeben.

Nach dieser Arbeit mit insgesamt 17 Helfern gab es eine Mittagspause mit Grillwürst-



**Engagement für den Naturschutz:** (von links) Jan Phillip, Thorben, Joris (oben), Phillip (unten), Sean (oben), Connor, Jonathan, Paul, Kai und Cedric.

FOTO: KKSV

chen und Vitalsalat im Bäckerbrötchen. Die leibliche Versorgung übernahm Arnim Gerlach in gekonnter Manier, wofür sich alle herzlich bedankten. Nach der Mittagspause wurden dann Nistkästen für Meisen und Co. sowie Wochenstuben für Fledermäuse aufgehängt, um die Flugtiere, die hier im Vogelschutzgebiet ansässig sind, bei ihrem Brutgeschäft zu unterstützen. Die Kästen waren von der Waldjugend selbst gebaut worden. Man hofft, dadurch einen kleinen Beitrag zum so wichtig gewordenen Schutz der Tierwelt zu leisten. Für die Unterstützung wurde der Waldjugendgruppe herzlich gedankt. Als Gegenleistung durften die interessierten Jugendlichen anschließend auf der Anlage mit Luftdruck- und Kleinkaliberwaffen bei Betreuung durch die Jugendleitung schießen, wobei sie auch ihren Spaß hatten. – Fazit: Es ist abzusehen, dass diese Aktion wiederholt wird.

LZ 12.3.19

••••